Pirmasens

Im Tandem zum BIENE-Award?

[02.08.2004] Die Stadtverwaltung Pirmasens und das Unternehmen a3 systems nehmen gemeinsam am BIENE-Award für die besten Barriere-freien e-Government-Angebote teil.

Die Stadt Pirmasens nimmt gemeinsam mit ihrem Web-Realisierungspartner, der Firma a3 systems aus Saarbrücken, am BIENE-Award 2004 in der Kategorie e-Government teil. BIENE steht für "Barriere-freies Internet eröffnet neue Einsichten"; mit dem Award prämiieren die Aktion Mensch und die Stiftung Digitale Chancen jährlich die besten deutschsprachigen Webseiten. Die rheinland-pfälzische Stadt hat ihrem Webauftritt im Frühjahr einem umfassenden Relaunch unterzogen (Kommune21 berichtete). Die Pflege des rund 1.000 Seiten starken Angebots erfolgt seitdem mithilfe eines Content-Management-Systems (CMS), der Lösung dante CMS des Herstellers a3 systems. Dabei ermöglicht die strikte Trennung von Inhalt, Navigation und Layout die Barrierefreiheit der Seiten. Diese entsprechen den strengen Anforderungen des WWW-Konsortiums W3C und erfüllen bereits die ab 1. Januar 2005 geforderten Kriterien der BITV (Barriere-freie Informationstechnologie-Verordnung). Für die gemeinsame Teilnahme wurde das Angebot nochmals überprüft und in Detailfragen den BIENE-Award-Kriterien angepasst. Beispielsweise wurde noch eine Veränderbarkeit der Standard-Schriftgröße durch grafische Schaltflächen realisiert.

(sas)

Stichwörter: CMS | Portale, Pirmasens, BIENE-Award, a3 systems, Barrierefreiheit, CMS, Content-Management-System